

## Königreich Bayern

## Königreich Lombardo-Venetien





Palazzo Gavazzi Mailand, erbaut von Luigi Clerichetti 1838 im neo-klassischen Stil. Die legendär reiche Mailänder Familie Gavazzi war in der Textilindustrie und im Bankgeschäft tätig.



Auslandsbrief nach Mailand im Königreich Lombardo-Venetien von 1. Dezember 1850.

Mischfrankaturen der Drei Kreuzer (Nr. 21) mit der Sechs Kreuzer Braun (4II) sind sehr selten. Als Brief nach Mailand wahrscheinlich ein Unikat. Der Brief ist mit der Postvereinstaxe von 9 Kreuzern frankiert. Vorderseitig befindet sich der rote Kontrollstempel "C" von Mailand.

Pietro Gavazzi (1803 – 1875), der Empfänger dieses Briefs, war Bankier und handelte mit Seide. Der Absender Georg Heinzelmann, ebenfalls Bankier, gründete 1853 in Augsburg am Hanreibach eine Baumwoll-Feinspinnerei. Innenseitig findet sich eine gedruckte Liste der 19 Feiertage in Bayern (in italienischer Sprache) und ein Brief von Heinzelmann, ebenfalls in Italienisch.

Im Jahre 1851 wurde das Königreich in die Lombardei und Venetien aufgeteilt. 1859 musste Österreich die Lombardei an Frankreich abtreten und 1861 wurde die Lombardei schließlich Teil des neu gebildeten Königreichs Italien.

Attest Maria Brettl: "Tadellose Erhaltung. Eine äußerst seltene Mischfrankatur, von der mir bisher nur sehr wenige Briefe vorlagen."